

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Stoff / Gemisch

Citrine

Gemisch

UFI

6N10-J0FS-T00G-DHPP

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Bestimmte Verwendung der Mischung

Verkehrsfilm-Entferner (Traffic Film Remover)

##### Beabsichtigte Hauptnutzung

PC-CLN-17.1 Reinigungsmittel für Außenflächen – alle Fahrzeugtypen

##### Nicht empfohlene Verwendung der Mischung

Das Produkt darf nicht in anderer Weise, als im Absatz 1 aufgeführt, verwendet werden.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Lieferant

Name oder Handelsname

AUTO-BLAK Sp. z o.o.

Adresse

Farbiarska 25a, Warszawa, 02-862

Polen

USt-IdNr.

PL1230950444

Telefon

+48734002555

E-mail

artur.bonkowicz@auto-graph.eu

##### E-Mail-Adresse einer sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist

Name

AUTO-BLAK Sp. z o.o.

E-mail

artur.bonkowicz@auto-graph.eu

#### 1.4. Notrufnummer

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Mathildenstr. 1, 79106 Freiburg, Notfalltelefon +49 761 19 240.

Giftinformationszentrum Erfurt, Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt, Deutschland, Tel.: +49 361 730 730.

Giftinformationszentrum-Nord, Tel.: +49 551 19 240.

Giftinformationszentrum der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen, Langenbeckstraße 1, Gebäude 601, 55131 Mainz, Tel.: +49 613 119 240.

Giftinformationszentrum Berlin, Charité-Universitätsmedizin, Campus Benjamin Franklin, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin, Telefon: +49 30 19240.

Giftinformationszentrum, Giftzentrale Bonn, Tel.: +49 228 19 240.

Giftinformationszentrum München, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Tel.: +49 89 19 240.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung des Gemischs gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft.

Eye Dam. 1, H318

##### Die wichtigsten schädlichen Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Verursacht schwere Augenschäden.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Gefahrenpiktogramm



##### Signalwort

Gefahr



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum	03.07.2024
Überarbeitet am	

Nummer der Fassung 1.0

## Gefährliche Stoffe

Tetranatriummethyldiamintetraacetat  
Alkohole, C9-11,ethoxyliert

## Gefahrenhinweise

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

## Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Augenschutz tragen.

P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
----------------	--

P310 Sofort Arzt anrufen.

## Weitere Informationen

EUH208 Enthält (R)-p-Mentha-1,8-dien. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

5-<15 % nichtionische Tenside, 5-<15 % EDTA und dessen Salze, <5 % kationische Tenside, Phenoxyethanol, Limonene

### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Gemisch darf gemäß den in der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder in der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgelegten Kriterien keine Stoffe enthalten, deren Eigenschaften die endokrine Wirkung stören. Das Gemisch enthält keine Stoffe, die nicht die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung erfüllen.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

## Chemische Charakteristik

Gemisch von unten aufgeführten Stoffen und Gemischen.

**Mischung enthält folgende Gefahrenstoffe und Stoffe mit festgelegter zulässiger Höchstkonzentration in der Arbeitsluft**

Identifikationsnummer n	Stoffbezeichnung	Gehalt in Gewichtsprozent	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Anm.
Index: 607-428-00-2 CAS: 64-02-8 EG: 200-573-9 Registrierungsnummer: 01-2119486762-27	Tetranatriummethyldiamintetraacetat	6-8	Acute Tox. 4, H302 Eye Dam. 1, H318	
CAS: 160901-09-7 EG: 500-446-0 Registrierungsnummer: 01-2119979533-26	Alkohole, C9-11,ethoxyliert	4-5	Acute Tox. 4, H302 Eye Dam. 1, H318	
CAS: 68515-73-1 EG: 500-220-1 Registrierungsnummer: 01-2119488530-36	Alkylpolyglycosid C8-10	<2,5	Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318	
CAS: 1554325-20-0 EG: 810-152-7	Quatäres C12-14alkylmethyldiaminethoxylatmethylchlorid	<1,5	Acute Tox. 4, H302 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318	



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

Identifikationsnummer n	Stoffbezeichnung	Gehalt in Gewichtspr ozent	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Anm.
Index: 603-098-00-9 CAS: 122-99-6 EG: 204-589-7 Registrierungsnumme r: 01-2119488943-21	2-Phenoxyethanol	<0,4	Acute Tox. 4, H302 Eye Dam. 1, H318 STOT SE 3, H335 Spezifischer Konzentrationsgrenzwert: ATE Oral = 1394 mg/kg KG	2
Index: 601-096-00-2 CAS: 5989-27-5 EG: 227-813-5 Registrierungsnumme r: 01-2119493353-35	(R)-p-Mentha-1,8-dien	≤0,3	Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, H304 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Acute 1, H400 (M=1) Aquatic Chronic 3, H412	1, 2
Index: 607-025-00-1 CAS: 123-86-4 EG: 204-658-1 Registrierungsnumme r: 01-2119485493-29	n-Butylacetat	<0,01	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336 EUH066	2

### Anmerkungen

- Anmerkung C: Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isomergemisch handelt.*
- Substanz, für die Expositionsgrenzwerte festgelegt sind.*

Der vollständige Text aller Klassifizierungen und Standardsätze über die Gefahren ist in Abschnitt 16 angeführt.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Achten Sie auf die eigene Sicherheit. Wenn gesundheitliche Probleme auftreten oder im Zweifelsfall, informieren Sie den Arzt und geben Sie ihm Informationen aus diesem Sicherheitsdatenblatt. Platzieren Sie bei Bewusstlosigkeit den Betroffenen in eine stabilisierte Seitenlage mit leicht geneigtem Kopf und achten Sie auf eine Durchgängigkeit der Atemwege, rufen Sie keineswegs ein Erbrechen hervor. Wenn der Betroffene selbst erbricht, achten Sie auf ein Verschlucken des Erbrochenen. Führen Sie bei lebensgefährlichen Zuständen zuerst einen Wiederbelebungsversuch des Betroffenen durch und sichern Sie ärztliche Hilfe ab. Bei Atemstillstand - sofort eine künstliche Beatmung einleiten. Bei Herzstillstand - sofort indirekte Herzmassage durchführen.

#### Bei Einatmen

Sofort Exposition unterbrechen, Betroffenen an die frische Luft bringen. Sorgen Sie für Zugang zu frischer Luft, Wärme und Entspannung, am besten in einer bequemen Sitzposition.

#### Bei Berührung mit der Haut

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Wenn Reizungen auftreten, spülen Sie die Haut mit einem Wasserstrahl ab.

#### Beim Kontakt mit den Augen

Vorsichtig einige Minuten mit Wasser abspülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach zu handhaben. Spülen Sie mindestens 10 Minuten.

#### Beim Verschlucken

KEIN ERBRECHEN HERVORRUFEN - auch das eigentliche Hervorrufen eines Erbrechens kann Komplikationen verursachen, zum Beispiel bei Shampoos und weiteren schaumbildenden Stoffen.



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Bei Einatmen

Das Einatmen von Dämpfen kann Verätzungen der Atemwege verursachen.

#### Bei Berührung mit der Haut

Nicht erwartet.

#### Beim Kontakt mit den Augen

Verursacht schwere Augenschäden.

#### Beim Verschlucken

Kann zu Verätzungen des Verdauungstrakts führen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Wassersprühstrahl, Wassernebel.

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasser - voller Strahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann es zur Entstehung von Kohlenoxid und Kohlendioxid und weiteren giftigen Gasen kommen. Das Einatmen von gefährlichen zersetzenden (pyrolisierenden) Produkten kann eine ernsthafte Gesundheitsschädigung verursachen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät (SCBA) mit einem Chemikalienschutzanzug, wenn (enger) Personenkontakt. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen. Kontaminiertes Löschmittel nicht in die Kanalisation, in Oberflächengewässer und Grundwasser gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Verwenden Sie persönliche Arbeitsschutzmittel. Befolgen Sie die in den Abschnitten 7 und 8 enthaltenen Anweisungen. Vermeiden Sie einen Kontakt mit der Haut und den Augen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Verhindern Sie eine Kontamination des Bodens und eine Freisetzung in Oberflächengewässer und Grundwasser.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Decken Sie ein ausgelaufenes Produkt mit einem geeigneten (nicht brennbaren) Absorptionsmaterial (Sand, Kieselgur, Erde und andere geeignete absorbierende Materialien) ab, sammeln Sie es in einem gut verschlossenen Behälter, und entsorgen Sie es nach Abschnitt 13. Bei einer Leckage von großen Mengen des Produkts die Feuerwehr und weitere kompetente Organe informieren. Nach dem Entfernen des Produkts kontaminierte Fläche mit viel Wasser abwaschen. Verwenden Sie keine Lösungsmittel.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 7., 8. und 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Verhindern Sie die Bildung von Gasen und Dämpfen in Konzentrationen, welche die Arbeitsplatzgrenzwerte für Gefahrstoffe übersteigen. Vermeiden Sie einen Kontakt mit der Haut und den Augen. Benutzen Sie persönliche Arbeitsschutzmittel gemäß Abschnitt 8. Achten Sie auf die gültigen Rechtsvorschriften über die Sicherheit und den Gesundheitsschutz.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur in dicht geschlossenen Verpackungen an kühlen, trockenen und gut belüftbaren, dazu bestimmten Stellen lagern.



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

unerwähnt

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Das Gemisch enthält Stoffe, für die Expositionsgrenzwerte für die Arbeitsumgebung festgelegt sind.

#### Deutschland

TRGS 900

Stoffbezeichnung (Komponent)	Typ	Wert
n-Butylacetat (CAS: 123-86-4)	8h	300 mg/m <sup>3</sup>
	8h	62 ppm
	Kurzzeitwertkonzentration	600 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwertkonzentration	124 ppm

#### Deutschland

TRGS 900

Stoffbezeichnung (Komponent)	Typ	Wert
(R)-p-Mentha-1,8-dien (CAS: 5989-27-5)	8h	28 mg/m <sup>3</sup>
	8h	5 ppm
	Kurzzeitwertkonzentration	112 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwertkonzentration	20 ppm

Anmerkungen

Hautresorptiv.

Sensibilisierung der Haut.

#### Deutschland

TRGS 900

Stoffbezeichnung (Komponent)	Typ	Wert
2-Phenoxyethanol (CAS: 122-99-6)	8h	5,7 mg/m <sup>3</sup>
	8h	1 ppm
	Kurzzeitwertkonzentration	5,7 mg/m <sup>3</sup>
	Kurzzeitwertkonzentration	1 ppm

Anmerkungen

Summe aus Dampf und Aerosolen.

#### Europäische Union

Richtlinie (EU) 2019/1831

Stoffbezeichnung (Komponent)	Typ	Wert
n-Butylacetat (CAS: 123-86-4)	OEL 8 Stunden	241 mg/m <sup>3</sup>
	OEL 8 Stunden	50 ppm
	OEL 15 Minuten	723 mg/m <sup>3</sup>
	OEL 15 Minuten	150 ppm



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

### DNEL

(R)-p-Mentha-1,8-dien				
Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Quelle
Arbeiter	Inhalation	66,7 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Arbeiter	Dermal	9,5 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Inhalation	16,6 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Dermal	4,8 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Oral	4,8 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	ECHA

2-Phenoxyethanol				
Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Quelle
Arbeiter	Inhalation	5,7 mg/m <sup>3</sup> Luft	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	5,7 mg/m <sup>3</sup> Luft	Chronische lokale Wirkungen	
Arbeiter	Dermal	20,83 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	2,41 mg/m <sup>3</sup> Luft	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	2,41 mg/m <sup>3</sup> Luft	Chronische lokale Wirkungen	
Verbraucher	Dermal	10,42 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Oral	9,23 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Oral	9,23 mg/kg KG/Tag	Akute systemische Wirkungen	

Alkohole, C9-11,ethoxyliert				
Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Quelle
Arbeiter	Inhalation	294 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Inhalation	87 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Arbeiter	Dermal	2080 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Dermal	1250 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Arbeiter	Oral	25 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	ECHA



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024  
Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

### Alkylpolyglycosid C8-10

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Quelle
Arbeiter	Inhalation	420 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Inhalation	124 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Arbeiter	Dermal	59500 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Dermal	35700 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Oral	35,7 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	ECHA

### n-Butylacetat

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Quelle
Arbeiter	Inhalation	48 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Inhalation	12 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Arbeiter	Inhalation	600 mg/m <sup>3</sup>	Akute systemische Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Inhalation	300 mg/m <sup>3</sup>	Akute systemische Wirkungen	ECHA
Arbeiter	Inhalation	300 mg/m <sup>3</sup>	Chronische lokale Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Inhalation	35,7 mg/m <sup>3</sup>	Chronische lokale Wirkungen	ECHA
Arbeiter	Inhalation	600 mg/m <sup>3</sup>	Akute lokalen Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Inhalation	300 mg/m <sup>3</sup>	Akute lokalen Wirkungen	ECHA
Arbeiter	Dermal	7 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Arbeiter	Dermal	11 mg/kg KG/Tag	Akute systemische Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Dermal	3,4 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Dermal	6 mg/kg KG/Tag	Akute systemische Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Oral	2 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Oral	2 mg/kg KG/Tag	Akute systemische Wirkungen	ECHA

### Tetranatriummethyldiamintetraacetat

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Quelle
Arbeiter	Dermal	1,5 mg/m <sup>3</sup>	Chronische lokale Wirkungen	ECHA
Arbeiter	Dermal	3 mg/m <sup>3</sup>	Akute lokalen Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Dermal	0,6 mg/m <sup>3</sup>	Chronische lokale Wirkungen	ECHA
Verbraucher	Dermal	1,2 mg/m <sup>3</sup>	Akute lokalen Wirkungen	ECHA



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024  
Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

### PNEC

(R)-p-Mentha-1,8-dien		
Weg der Exposition	Wert	Quelle
Trinkwasser	14 µg/l	ECHA
Meerwasser	14 µg/l	ECHA
Mikroorganismen in Kläranlage	1,8 mg/l	ECHA
Süßwassersedimenten	3,85 mg/kg Trockenmasse Sediment	ECHA
Meer Sedimenten	0,385 mg/kg Trockenmasse Sediment	ECHA
Boden (Landwirtschaftliche)	0,763 mg/kg Trockener Boden	ECHA
Oral	133 mg/kg Nahrung	ECHA

Alkohole, C9-11,ethoxyliert		
Weg der Exposition	Wert	Quelle
Trinkwasser	103,79 µg/l	ECHA
Wasser (zeitweilig Ausreißen)	14 µg/l	ECHA
Meerwasser	103,79 µg/l	ECHA
Mikroorganismen in Kläranlage	1,4 mg/l	ECHA
Süßwassersedimenten	13,7 mg/kg Trockenmasse Sediment	ECHA
Meer Sedimenten	13,7 mg/kg Trockenmasse Sediment	ECHA

Alkylpolyglycosid C8-10		
Weg der Exposition	Wert	Quelle
Trinkwasser	176 µg/l	ECHA
Wasser (zeitweilig Ausreißen)	270 µg/l	ECHA
Meerwasser	17,6 µg/l	ECHA
Mikroorganismen in Kläranlage	560 mg/l	ECHA
Süßwassersedimenten	1,516 mg/kg Trockenmasse Sediment	ECHA
Meer Sedimenten	0,152 mg/kg Trockenmasse Sediment	ECHA

n-Butylacetat		
Weg der Exposition	Wert	Quelle
Trinkwasser	180 µg/l	ECHA
Wasser (zeitweilig Ausreißen)	360 µg/l	ECHA
Meerwasser	18 µg/l	ECHA
Mikroorganismen in Kläranlage	35,6 mg/l	ECHA
Süßwassersedimenten	0,981 mg/kg Trockenmasse Sediment	ECHA
Meer Sedimenten	0,098 mg/kg Trockenmasse Sediment	ECHA
Meer Sedimenten	0,0903 mg/kg Trockener Boden	ECHA



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

### Tetranatriummethyldiamintetraacetat

Weg der Exposition	Wert	Quelle
Trinkwasser	2,2 mg/l	ECHA
Wasser (zeitweilig Ausreißen)	1,2 mg/l	ECHA
Meerwasser	220 µg/l	ECHA
Mikroorganismen in Kläranlage	43 mg/l	ECHA

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Beachten Sie die üblichen Maßnahmen zum Gesundheitsschutz und insbesondere auf eine gute Belüftung. Dies lässt nur durch eine örtliche Absaugung oder eine wirksame Komplettlüftung erreichen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Nach der Arbeit und vor Pausen zum Essen und zur Erholung gründlich die Hände mit Wasser und Seife waschen.

### Augen- / Gesichtsschutz

Schutzbrille oder Gesichtsschutz (je nach Art der Arbeit) - gemäß ISO 16321-1:2022-10 "Augen- und Gesichtsschutz für berufliche Anwendungen." Schutzbrille oder Gesichtsschutz (je nach Art der durchgeführten Arbeiten).

### Hautschutz

Schutz der Hand: Schutzhandschuhe, widerstandsfähig gegenüber dem Produkt. Beachten Sie die Empfehlungen des konkreten Herstellers der Handschuhe bei der Auswahl in Bezug auf die Dicke, das Material und die Durchlässigkeit. Beachten Sie andere Empfehlungen des Herstellers. Weiterer Schutz: Arbeitsschutzkleidung. Bei Verunreinigungen der Haut, diese gründlich abspülen.

### Atemschutz

Halbmaske mit Filter gegen organische Dämpfe, evtl. Atemschutzgerät bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte der Stoffe oder in schlecht belüfteter Umgebung.

### Thermische Gefahren

Angaben stehen nicht zur Verfügung.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Beachten Sie die gewöhnlichen Umweltschutzmaßnahmen, siehe Punkt 6.2.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	gelb
Geruch	charakteristisch
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	die Angabe ist nicht verfügbar
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	die Angabe ist nicht verfügbar
Entzündbarkeit	nicht brennbar
Untere und obere Explosionsgrenze	die Angabe ist nicht verfügbar
Flammpunkt	>60 °C
Zündtemperatur	die Angabe ist nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur	die Angabe ist nicht verfügbar
pH-Wert	9-10 (unverdünnt)
Kinematische Viskosität	die Angabe ist nicht verfügbar
Wasserlöslichkeit	löslich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	die Angabe ist nicht verfügbar
Dampfdruck	die Angabe ist nicht verfügbar
Dichte und/oder relative Dichte	die Angabe ist nicht verfügbar
Relative Dampfdichte	die Angabe ist nicht verfügbar
Partikeleigenschaften	gilt nicht für Gemische

### 9.2. Sonstige Angaben

unerwähnt



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

unerwähnt

#### 10.2. Chemische Stabilität

Bei normalen Bedingungen ist das Produkt stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normaler Verwendung ist das Produkt stabil, Zersetzung passiert nicht. Vor Flammen, Funken, Überhitzung und Frost schützen.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Von starken Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln fernhalten.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Entstehen bei normaler Anwendungsweise nicht. Bei hohen Temperaturen und bei einem Brand entstehen gefährliche Produkte, wie zum Beispiel Kohlenoxid und Kohlendioxid.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Einatmen von Lösemitteldämpfen über Werte, welche die Expositionsgrenzwerte für die Arbeitsumgebung überschreiten, kann eine akute Inhalationsvergiftung zur Folge haben, und zwar in Abhängigkeit von der Höhe der Konzentration und der Expositionszeit. Für das Gemisch stehen keine toxikologischen Angaben zur Verfügung.

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Kriterien für die Einstufung des Gemischs nicht erfüllt.

Citrine								
Weg der Exposition	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht	Wertfestsetzung	Quelle
Oral	ATE		3887 mg/kg				Wertberechnung	
Dermal	ATE		30930000 mg/kg				Wertberechnung	
Inhalation (Dämpfe)	ATE		309300 mg/l				Wertberechnung	

(R)-p-Mentha-1,8-dien								
Weg der Exposition	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht	Wertfestsetzung	Quelle
Oral	LD <sub>50</sub>	OECD 423	>2000 mg/kg KG		Ratte (Rattus norvegicus)	F		
Dermal	LD <sub>50</sub>		>5000 mg/kg KG		Kaninchen			

2-Phenoxyethanol								
Weg der Exposition	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht	Wertfestsetzung	Quelle
Inhalation	LC <sub>50</sub>	OECD 412	>1000 mg/m <sup>3</sup> Luft	6 Stunden	Ratte (Rattus norvegicus)	F/M		
Dermal	LD <sub>50</sub>		>2214 mg/kg		Kaninchen	F/M		



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024  
Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

### 2-Phenoxyethanol

Weg der Exposition	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht	Wertfestsetzung	Quelle
Oral	LD <sub>50</sub>	OECD 401	1840 mg/kg		Ratte (Rattus norvegicus)	F		
Oral	ATE		1394 mg/kg KG					

### Alkohole, C9-11,ethoxyliert

Weg der Exposition	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht	Wertfestsetzung	Quelle
Oral	LD <sub>50</sub>		>2000 mg/kg KG					ECHA

### n-Butylacetat

Weg der Exposition	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht	Wertfestsetzung	Quelle
Oral	LD <sub>50</sub>	OECD 423	10760 mg/kg KG		Ratte (Rattus norvegicus)	F/M		

### Quatäres C12-14alkylmethylaminethoxylatmethylchlorid

Weg der Exposition	Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht	Wertfestsetzung	Quelle
Oral	LD <sub>50</sub>		>300-2000 mg/kg		Ratte (Rattus norvegicus)			

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Es liegen keine Daten für das Gemisch oder die Komponenten vor. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Kriterien für die Einstufung des Gemischs nicht erfüllt.

### Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

### 2-Phenoxyethanol

Weg der Exposition	Ergebnis	Methode	Expositionszeit	Art
Auge	Reizend	OECD 405	360 Stunden	Kaninchen

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Es liegen keine Daten für das Gemisch oder die Komponenten vor. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Kriterien für die Einstufung des Gemischs nicht erfüllt.

### Keimzell-Mutagenität

Es liegen keine Daten für das Gemisch oder die Komponenten vor. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Kriterien für die Einstufung des Gemischs nicht erfüllt.

### Karzinogenität

Es liegen keine Daten für das Gemisch oder die Komponenten vor. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Kriterien für die Einstufung des Gemischs nicht erfüllt.



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

### Reproduktionstoxizität

Es liegen keine Daten für das Gemisch oder die Komponenten vor. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Kriterien für die Einstufung des Gemischs nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Es liegen keine Daten für das Gemisch oder die Komponenten vor. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Kriterien für die Einstufung des Gemischs nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Daten für das Gemisch sind nicht verfügbar. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Kriterien für die Einstufung des Gemischs nicht erfüllt.

### Toxizität bei wiederholter Verabreichung

n-Butylacetat							
Weg der Exposition	Parameter	Ergebnis	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht	Quelle
Oral	NOAEL		196 mg/kg KG/Tag		Ratte (Rattus norvegicus)	F/M	ECHA
Inhalation	NOAEC		2400 mg/m <sup>3</sup>		Ratte (Rattus norvegicus)	F/M	ECHA

### Aspirationsgefahr

Es liegen keine Daten für das Gemisch oder die Komponenten vor. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Kriterien für die Einstufung des Gemischs nicht erfüllt.

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Das Gemisch darf gemäß den in der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder in der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgelegten Kriterien keine Stoffe enthalten, deren Eigenschaften die endokrine Wirkung stören.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Daten für das Gemisch sind nicht verfügbar. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Kriterien für die Einstufung des Gemischs nicht erfüllt.

#### Akute Toxizität

(R)-p-Mentha-1,8-dien						
Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Quelle
LC <sub>50</sub>	OECD 203	720 µg/l	96 Stunden	Fische		
NOEC	OECD 212	0,37 mg/l	8 Tage	Fische		
EC <sub>50</sub>	OECD 202	0,85 mg/l	24 Stunden	Daphnia		
EC <sub>10</sub>	OECD 211	153 µg/l	21 Tage	Daphnia		
EC <sub>50</sub>	OECD 201	0,32 mg/l	72 Stunden	Algen		
EC <sub>50</sub>		209 mg/l	3 Stunden	Mikroorganismen (Photobacterium phosphoreum)		



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024  
Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

### Alkohole, C9-11,ethoxyliert

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Quelle
LC <sub>50</sub>	OECD 203	6,28 mg/l	96 Stunden	Fische		ECHA
EC <sub>50</sub>	OECD 202	1,95 mg/l	48 Stunden	Wirbellosen		ECHA
ErC <sub>50</sub>	OECD 201	2,99 mg/l	72 Stunden	Algen		ECHA

### Alkylpolyglycosid C8-10

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Quelle
ErC <sub>50</sub>		27,22 mg/l	72 Stunden	Algen (Scenedesmus subspicatus)		ECHA
LC <sub>50</sub>	ISO 7346/1-3	100,81 mg/l	96 Stunden	Fische (Brachydanio rerio)		ECHA
EC <sub>50</sub>	OECD 202	>100 mg/l	48 Stunden	Daphnia (Daphnia magna)		ECHA

### n-Butylacetat

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Quelle
EC <sub>50</sub>		397-674,7 mg/l		Algen	Süßwasser	ECHA
NOEC		196 mg/l		Algen	Süßwasser	ECHA
EC <sub>50</sub>		356 mg/l		Mikroorganismen		ECHA
LC <sub>50</sub>	OECD 203	18 mg/l	96 Stunden	Fische (Phoxinus phoxinus)		
EC <sub>50</sub>		44 mg/l	48 Stunden	Daphnia (Daphnia magna)		

### Quatäres C12-14alkylmethylnethoxylatmethylchlorid

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Quelle
LC <sub>50</sub>		>10-100 mg/l	96 Stunden	Fische		
EC <sub>50</sub>		>1-10 mg/l	48 Stunden	Daphnia		
EC <sub>50</sub>		>1-10 mg/l	72 Stunden	Algen (Selenastrum capricornutum)		

### Chronische Toxizität

#### Alkohole, C9-11,ethoxyliert

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Quelle
NOEC		1,086 mg/l	28 Tage	Fische		ECHA
NOEC	OECD 211	0,107 mg/l	21 Tage	Wirbellosen		ECHA
NOEC	OECD 201	1,05 mg/l	72 Tage	Algen		ECHA



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024  
Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

### Alkylpolyglycosid C8-10

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Quelle
NOEC	OECD 204	1,8 mg/l	28 Tage	Fische (Brachydanio rerio)		ECHA
NOEC	ISO 10253	6 mg/l	72 Stunden	Algen (Skeletonema costatum)		ECHA
NOEC	OECD 202	1,76 mg/l		Daphnia (Daphnia magna)		ECHA

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Daten für das Gemisch sind nicht verfügbar. Das Gemisch ist biologisch abbaubar.

#### Biologische Abbaubarkeit

### Alkylpolyglycosid C8-10

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Umwelt	Ergebnis	Quelle
	OECD 301E	100 %	28 Tage			ECHA
Log Kow		<1,77				ECHA

### n-Butylacetat

Parameter	Methode	Wert	Expositionszeit	Umwelt	Ergebnis	Quelle
	OECD 301D	83 mg/kg	23 Tage			

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Daten für das Gemisch oder die Komponenten vor.

### 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Daten für das Gemisch oder die Komponenten vor.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine Stoffe, welche die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung erfüllen.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Gemisch darf gemäß den in der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder in der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgelegten Kriterien keine Stoffe enthalten, deren Eigenschaften die endokrine Wirkung stören.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Angaben stehen nicht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Gehen Sie nach den geltenden Vorschriften zur Abfallentsorgung vor. Legen Sie ein nicht verwendetes Produkt und eine verschmutzte Verpackung in für die Abfallsammlung gekennzeichnet Behälter ab und übergeben Sie sie zur Entsorgung einer zur Abfallentsorgung berechtigten Person (spezialisierten Firma), die eine Berechtigung zu diesen Tätigkeiten hat. Ein nicht verwendetes Produkt nicht in die Kanalisation gießen. Darf nicht gemeinsam mit Kommunalabfällen entsorgt werden. Leere Verpackungen können energetisch in einer Abfallverbrennungsanlage genutzt werden oder auf einer Deponie der entsprechenden Eingliederung gelagert werden. Vollständig gereinigte Verpackungen können zur Wiederverwertung übergeben werden.



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

### Abfallvorschriften

Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die hochwertige Verwertung von Verpackungen (Verpackungsgesetz - VerpackG) vom 09. Juni 2021, gültig ab 1. Januar 2022. Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV). Gefährlicher Abfall nach Abfallverzeichniss-Verordnung. Entscheidung 2000/532/EG über die Bereitstellung einer Abfallliste mit späteren Änderungen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

unterliegt nicht den Transportvorschriften

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

nicht relevant

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

nicht relevant

#### 14.4. Verpackungsgruppe

nicht relevant

#### 14.5. Umweltgefahren

nicht relevant

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Hinweis in den Abschnitten 4 bis 8.

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht relevant

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Präventionsgesetz. Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017. Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG). Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV). Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft. Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG). Verordnung zum Schutz des Klimas vor Veränderungen durch den Eintrag bestimmter fluorierter Treibhausgase (Chemikalien-Klimaschutzverordnung - ChemKlimaschutzV). Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit. TRGS 900. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Aufhebung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission in der gültigen Fassung. Verordnung (EU) Nr. 528/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten (ABl. L 167 vom 27.6.2012) Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung. VERORDNUNG (EG) Nr. 648/2004 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 31. März 2004 über Detergenzien in der gültigen Fassung. Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Sicherheitsbewertung für das Gemisch ist nicht erforderlich.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Die Liste der im Sicherheitsdatenblatt benutzten Standardsätze über die Gefährlichkeit

EUH066

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH208

Enthält (R)-p-Mentha-1,8-dien. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum	03.07.2024	Nummer der Fassung	1.0
Überarbeitet am			

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Die Liste der im Sicherheitsdatenblatt benutzten Sicherheitshinweise

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280	Augenschutz tragen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort Arzt anrufen.

### Weitere wichtige Angaben hinsichtlich der Sicherheit und Gesundheit der Menschen

Das Produkt darf nicht - ohne besondere Genehmigung des Herstellers / Importeurs - zu einem anderen als im Abschnitt 1 angegebenen Zweck verwendet werden. Der Anwender ist für die Einhaltung aller zusammenhängender Vorschriften zum Gesundheitsschutz verantwortlich.

### Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Acute Tox.	Akute Toxizität
ADR	Europäisches Abkommen über den internationalen Strassentransport der gefährlichen Güte
AGW	Arbeitsplatzgrenzwerte
Aquatic Acute	Gewässergefährdend (akut)
Aquatic Chronic	Gewässergefährdend (chronisch)
Asp. Tox.	Aspirationsgefahr
BCF	Biokonzentrationsfaktor
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP-Verordnung)
EC <sub>10</sub>	Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 10 % der maximal möglichen Reaktion bewirkt
EC <sub>50</sub>	Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50 % der maximal möglichen Reaktion bewirkt
EG	Identifikationskod für jeden Stoff in dem EINECS angegeben
EINECS	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
EmS	Notfallplan
EU	Europäische Union
EuPCS	Europäisches Produktkategorisierungssystem
Eye Dam.	Schwere Augenschädigung
Flam. Liq.	Flüssigkeit entzündbar
IATA	Internationale Assoziation der Flugtransporter
IBC	Internationale Vorschrift für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Transport gefährlicher Chemikalien
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Internationale Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
IMO	Internationale Seeschifffahrts-Organisation
INCI	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in der  
gültigen Fassung

## Citrine

Erstellungsdatum 03.07.2024

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 1.0

ISO	Internationale Organisation für Normung
IUPAC	Internationale Union für reine und angewandte Chemie
LC <sub>50</sub>	Tödliche Konzentration eines chemischen Stoffs, die 50% einer Stichprobe tötet
LD <sub>50</sub>	Tödliche Konzentration eines Stoffes, die den Tod von 50% der Bevölkerung
log K <sub>ow</sub>	Oktanol-Wasser Verteilungskoeffizient
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen
NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOEC	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
OEL	Zulässige Expositionslimits am Arbeitsplatz
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch
ppm	Teile pro Million
REACH	Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
RID	Übereinkommen über den Eisenbahntransport gefährlicher Güter
Skin Irrit.	Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens.	Sensibilisierung der Haut
STOT SE	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
UN	Vierstellige Zahl als Nummer zur Kennzeichnung von Stoffen oder Gegenständen gemäß UN-Modellvorschriften
UVCB	Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

### Instruktionen für die Schulung

Die Mitarbeiter mit der empfohlenen Art und Weise der Verwendung, der obligatorischen Sicherheitsausrüstung, der Ersten Hilfe und erlaubten Handhabungen des Produkts bekannt machen.

### Empfohlene Einschränkungen der Anwendung

unerwähnt

### Informationen über die Quellen der beim Erstellen des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Angaben

Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in der gültigen Fassung.  
Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung. Daten vom Hersteller des Stoffes / des Gemisches, wenn vorhanden - Informationen aus der Registrierungsdokumentation.

### Sonstige Angaben

Zur Bewertung dieses Produkts wurden Sicherheitsdatenblätter für Rohstoffe verwendet. Die Daten wurden gemäß Artikel 9 Absatz 4 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 verwendet. Einstufungsverfahren - Berechnungsmethode.

### Erklärung

Das Sicherheitsdatenblatt beinhaltet Angaben für die Absicherung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes sowie des Umweltschutzes. Die aufgeführten Angaben entsprechen dem gegenwärtigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sind in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften. Sie können nicht als Garantie der Eignung und der Anwendbarkeit des Produkts für eine konkrete Anwendung angesehen werden.